

Protokoll der Jahreshauptversammlung der LG Bayern 2013

am Samstag 09.03.2013 im Gasthof Forstner, Max von Müllerstr. 70, 84056 Rottenburg
an der Laber
Beginn: 11:10 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung

Es sind 26 Mitglieder anwesend.

2. Genehmigung der Tagesordnungspunkte

ja, keine Einsprüche.

3. Ehrungen

Für 15 Jahre: Manfred Schmid, Ruth Ernst, Dr. Gerd Beichele

Für 25 Jahre: Helga Schröder

4. Bekanntgaben

2013 wird am Samstag, den 8. Juni eine LG-Schau in Mühldorf am Inn abgehalten.

Am Sonntag, den 9. Juni findet eine Nachzuchtbeurteilung am selben Ort statt.

Angedacht ist ferner dort anlässlich des Tag des Hundes eine Wanderung zu organisieren, zu der evtl. die Teilnehmer der Nachzuchtbeurteilung später dazukommen können.

Die Kosten für das anschließende gemeinsame Mittagessen trägt die LG.

5. Berichte

- des 1. Vorsitzenden

Wanderungen:

Seit der letzten Jahreshauptversammlung wurden mehrere Wanderungen angeboten.

Leider spielte das Wetter fast nie mit, so dass die Teilnehmerzahlen insgesamt nicht so stark waren.

Angeboten wurden folgende Wanderungen:

Am 3.6.2012 in Kloster Weltenburg anlässlich des Tag des Hundes.

Am 10.10.12 eine Besichtigung der BavariaFilmstadt in München.

Am 9.12.12 Adventswanderung in Prichsenstadt.

Am 5.1.13 die traditionelle Winterwanderung in Kaufering statt.

Am 17.3.2013 eine Wanderung am Flughafen München.

Geplante Weinberge-Wanderung mit Main-Schiffahrt am 21.4.2013 in Volkach.

Meldeschluss ist der 10.4.13; die LG beteiligt sich an den Unkosten, daher gestaffelte Preise für Mitglieder und Nichtmitglieder.

Dank an alle, die sich an der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen beteiligt haben.

Ausstellungen

13.1.13: CACIB Nürnberg 2013, 51 Meldungen guter Erfolg. Es gelang einen Teppich für den gesamten Ring zu organisieren, was von den Ausstellern allgemein sehr positiv

aufgenommen wurde. Dank der Teilung der Kosten mit einem anderen Hundclub liegen die Ausgaben hierfür nur bei 145 €.

1.4.13: CACIB München mit der schlechtesten Meldezahl seit jeher. Für die bevorstehende Schau gibt es nur 28 Meldungen.

Die CACIB Augsburg wurde nach 2 Jahren vom VDH wieder abgeschafft. Grund: mangelnde Rentabilität.

Am 8.6.13 findet die LG Schau statt. Als Richter sind: Thomas Walker (A) und Willi Güllix eingeladen. Es gilt für die Veranstaltung die Werbetrommel zu rühren. Die Nachzuchtbeurteilung wird ebenfalls von Willi Güllix durchgeführt und bietet daher den Teilnehmern die Gelegenheit, die Bewertung durch einen nichtbayerischen Richter entgegenzunehmen. Ferner wird an diesem Tag eine Halbtageswanderung mit Schifffahrt und Biergartenbesuch angeboten, die die Teilnehmer der NZB mitbesuchen können sollen.

Mitgliederstand

zum 1.1.13: 268 Mitglieder, damit ein leichter Schwund.

- des Kassenwartes

Das vergangene Jahr ist mit einem Plus von 2210 € als gutes Jahr zu bezeichnen. Hauptgründe sind die Einnahmen durch die CACIBs und die Welpenspenden, die von fast allen Züchtern geleistet wurden. Von letzteren wurden die Pokale und die Gastgeschenke für alle Schauen finanziert. Auf der Ausgabenseite standen die Kosten für die Schauen, die Mitgliederbewirtung der JHV 2012, Kosten für die Arbeiten an der Homepage und Porto. Das Gesamtvermögen der LG beläuft sich derzeit auf 37316,44 €.

- des Zuchtwartes

2012 wurden 99 Rüden und 98 Hündinnen in der LG geboren, davon wurden 75 Rüden und 83 Hündinnen belassen. Es gab 3 Zwingerabnahmen. Ferner wurden 23 Würfe abgenommen und 2 Gewichtskontrollen durchgeführt. Die Situation beim Welpenverkauf ist derzeit sehr gut.

Der Zuchtwart appelliert an die Züchter, die Welpenkäufer zur Mitgliedschaft anzuhalten. Am besten, indem die Beitrittserklärung gleich bei Welpenabnahme mitgegeben wird und nicht erst beim Nachsenden der Papiere.

Es wird die Mahnung ausgesprochen, dass etliche Züchter heute zum Teil wiederholt nicht da sind und damit zum Ausdruck bringen, dass sie keinen Anteil am Clubgeschehen nehmen.

- des Ausbildungswartes

Leider gab es außer der Ausbildungswartin selbst keine Starter beim Pokalkampf, da 3 Teilnehmer wegen Erkrankung der Hunde kurzfristig absagen mussten. Dank an die Hundetrainer in Landsberg und Neu-Ulm.

- der Kassenprüfer

Da beide Kassenprüfer nicht persönlich da sind, wird deren schriftlicher Bericht verlesen, der ohne Beanstandung ist. Vorstand und Kassenwart appellieren daran, dass die neu zu wählenden Kassenprüfer aktiver am Geschehen teilnehmen müssen.

6. Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung wird von zwei Mitgliedern vorgeschlagen. Es gibt keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen. Der Vorstand ist damit einstimmig entlastet.

7. Aussprache zu den Berichten

Keine Wortmeldungen.

8. Wahl der Kassenprüfer

Vorschläge: Scherer Christa (lehnt ab), Schreck Sepp, Pflugmacher Andi.
Beide werden durch Handzeichen einstimmig gewählt und nehmen das Amt an.

9. Beratung und Beschlussfassung der rechtzeitig eingegangenen Anträge

Keine Anträge eingegangen.

10. Verschiedenes

Frau Rocholl berichtet über Versuche, die Anregungen der Mitglieder aus der letzten JHV umzusetzen. Der gewünschte *Rassestand auf Messen* wurde letztendlich nicht durchgeführt, weil sich nicht genügend Mitglieder fanden, die bereit waren mitzuarbeiten. Der Aufruf auf der Homepage brachte außer der Meldung des Ehepaars Baierlein keine weiteren Helfer, so dass der bereits gebuchte Stand in Nürnberg wieder gestrichen werden musste.

Das Problem mit dem fehlenden *Teppich* konnte in Nürnberg mithilfe des Clubs der Labradore gelöst werden. Hätte man den Teppich über die Ausstellungsleitung gebucht, wären Kosten von über 600 € entstanden. Die Zusammenarbeit mit den Labradoren soll fortgesetzt werden. Hierfür werden aber Helfer zum Abbau des Teppichs nach der Ausstellung benötigt. Sich nur mit einem Obulus an den Kosten zu beteiligen ist nicht gut für das Verhältnis. Der Labradorclub baut am Samstag auf und hält seine Schau ab. Da die Leos erst am Sonntag dran sind, müssten sie den Abbau übernehmen. Bitte um rege Beteiligung, da die Sonderleiter und Schreiber ohnehin mit Arbeit eingedeckt sind. Evtl. könne der Abbau während der Wartezeit auf die Papiere bereits geschehen. In München wurde beim Messeservice Stich wegen eines größeren Teppichs angefragt. Aufgrund der schlechten Meldezahlen haben die Leonberger dort aber kaum Einfluss. Da 2013 sogar eine Ringteilung akzeptiert werden muss und der Ring auf einer gepflasterten Ebene der Olympiahalle liegt, ist hier kein Teppich möglich (und nötig).

Es gibt einen dritten Standort für eine *leonbergerspezifische Ausbildung*. Diese wird von Andreas und Julian Pflugmacher beim Schäferhundeverein Pfuhl (bei Neu-Ulm) angeboten. Ziel ist wie auch in Mühldorf und Landsberg die Teilnahme am Pokalkampf und natürlich der Austausch mit anderen Leonbergerfreunden. Die Ausbildung ist kostenfrei und eine Bewirtung möglich. Die Termine und Ansprechpartner werden künftig gleichberechtigt auf der Homepage und im HUND veröffentlicht. Für alle drei Orte wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten.

Es wird darum gebeten, den Termin für die *Nachzuchtbeurteilung 2014* frühzeitig bekanntzugeben.

Dr. Scherer weist auf seinen Antrag über Änderungen bei der künstlichen Besamung für die JHV des Clubs in Kassel hin.

Ende des offiziellen Teils um 12:10 Uhr. Anschließend gemeinsames Mittagessen und gemütliches Beisammensein.

Für den Vorstand der LG Bayern
Wolfgang Mayer

Schriftführer
Sonja Fastenmayer